

Swiss Cycling–SRB-Schaffhausen Mittwochabendrennen im Herblingertal

> [Bildergalerie-Link aller gesammelten Fotos auf «Google-Bilder»](#)

13. MITTWOCHABENDRENNEN vom 25. August 2021

Schaffhauser Nachrichten

Freitag 27. August 2021

Oliver Mattheis klarer Sieger

Nochmals trafen sich erfreulich viele Rennfahrer, vor allem aus der deutschen Nachbarschaft angereist, zum letzten diesjährigen Mittwochabendrennen. Auch die zahlreichen Zuschauer wurden nochmals mit animierten Rennen für das Kommen entschädigt, denn die Rennfahrer gingen gleich motiviert zur Sache. Gerade die deutschen Elitefahrer bestimmten das Tempo, denn bei jeder Zieldurchfahrt wurden zwei und einen Punkt vergeben. Erstmals im Herblingertal am Start war Marcel Weber der mit dem langjährig teilnehmenden Jan Münzer ein Punktepolster anlegte. Oliver Mattheis als mehrmaliger Abendrennsieger griff erst nach ein paar Runden ins Geschehen ein und gewann die erste grosse Wertung, die zweite grosse entschied dann ein weiterer Elitefahrer aus dem Nachbarland Hermann Keller für sich. Nach Rennhälfte fuhr Mattheis den anderen davon und holte von da an immer das Punktemaximum, woraus ein klarer Sieg des letzten Mittwochabendrennens resultierte. Mit regelmässigem Punkten wurde Keller zweiter vor Weber und Münzer, alles deutsche Elitefahrer. Als erster Einheimischer folgte Ramon Bechter auf Rang fünf.

Aus den Sommerferien zurück zeigte Leonard Timm eindrücklich, dass er immer noch der stärkste Nachwuchsfahrer ist und gewann vor Clubkollegin Victoria Stelling ebenfalls VC Singen, dem Verein, der jeweils die meisten Teilnehmer stellte. Mit Kilian Maier musste sich Dylan Meister knapp geschlagen geben in der älteren Schülerkategorie, während Selina Witzig als einzige jüngere Schülerin punkten konnte und ihre Kategorie gewann.

Erstmals war der Schaffhauser Velokurier Michael Döring der schnellste Plauschfahrer und gewann das Rundstreckenrennen vor dem mehrmaligen Gewinner Jens Grund, ganz zur Freude seiner Anhänger.

Wanja Russenberger zweiter im Schlussklassement

Ein Lichtblick aus einheimischer Sicht in der Rennserie gab Wanja Russenberger ab. Dank regelmässiger Teilnahmen und auch guten Resultaten konnte er sich als zweiter hinter dem klaren Sieger Mattheis im Schlussklassement platzieren. Er nahm bei elf der dreizehn Rennen teil. Nur Noah Köppel als gesamtvierter bestritt als Einheimischer noch die geforderte Anzahl Rennen, um ins Schlussklassement zu kommen. Dylan Meister fehlte nur einmal und gewann erfreulicherweise die U15 Kategorie, während Leonard Timm die Nachwuchswertung klar für sich beanspruchte. Selina Witzig konnte sich knapp vor Paul Grund bei den jüngeren Schülern behaupten während Vater Jens Grund klar die Plauschkategorie gewann.

Trotz der oftmals ungemütlichen Wetterbedingungen konnte auf eine gelungene Rennserie zurückgeblickt werden. Es gab zwar sehr viele verschiedene Teilnehmer, die meisten kamen allerdings nicht sehr oft, gerade während den Sommerferien gar nur spärlich. Gerade die deutschen Teilnehmer bedankten sich bei den Organisatoren, denn sie kennen keine vergleichbaren Trainingsmöglichkeiten und freuen sich auf bereits auf die nächstjährige Serie.

Tagesklassement Trainingsmeisterschaft 2021

Hauptkat. E,A,M,S,J,NL

30 Km 38 57 Min. Tempofahren 46,213 km/h

1. 50 Mattheis Oliver RSC Kempten E
2. 31 Keller Hermann Rad Union Wangen E
3. 22 Weber Marcel Radsport Team Lutz E
4. 20 Münzer Jan VC Singen E
5. 5 Bechter Ramon RMV Schleithem/Team Pedale Simplon NL
6. 4 Köppel Noah RV Hemmental/Bauersport Cycling Team E
7. 4 53 Russenberger Wanja RV Merishausen/Velo Sport Russenberger U19
8. 1 33 Wetzlar Claudius VMC Konstanz U19
9. 1 153 Geiselhart Stefan Fukker Cycling Club M
10. 1 96 Muffler Dario RRC Diessenhofen/LCS NL

Kat. Nachwuchs C / F

22,5 km 33:21 Min. Kriterium 40,479 km/h

1. 28 Timm Leonard VC Singen U17
2. 22 Stelling Victoria VC Singen F

3. 1 145 Witzig Stefanie VC Diessenhofen/Witzig Druck U17
4. 1 70 Rothe Kati Bike Sport Natheim F
5. 9 Fritz Melina VC Singen F

Kat. Nachwuchs C / F

Kat. Nachwuchs C / F;

22,5 km 33:21 Min. Kriterium 40,479 km/h

1. 28 Timm Leonard VC Singen U17
2. 22 Stelling Victoria VC Singen F
3. 1 Witzig Stefanie VC Diessenhofen/Witzig Druck U17
4. 1 Rothe Kati Bike Sport Natheim F
5. 9 Fritz Melina VC Singen F

Kat. U15 + FU17-1

22,5 km 35:24 Min. Kriterium 38,135 km/h

- 1 12 Maier Kilian RSC Donaueschingen U15/07
- 2 10 Meister Dylan VMC Wilchingen U15/07
- 3 4 Steiner Felix RV Wetzikon U15/07
- 4 Brändle Jeany Tristar Schaffhausen U15w/07

- 5 Stelling Marlene VC Singen U15w/07 1 Rd.

Schüler Kat. U11 / U13

22,5 km 35:26 Min. Kriterium 38,099 km/h

1. 2 Witzig Selina VC Diessenhofen / Witzigdruck AG U13w/09
2. 15 Grund Paul VC Singen U13/09
3. 6 Schlatter Mario VMC Wilchingen U13/09 1 Rd
- 4.142 Timm Janosch VC Singen U11/12 3 Rd.
5. 76 Maier Pius RSC Donaueschingen U13/10 3 Rd.
6. 18 Grund Matilda VC Singen U11w/11 3 Rd.

Plausch

22,5 Km 32:38 Min. Rundstreckenrennen 41,368 km/h

1. 45 Döring Michael Schaffhausen Plausch M
2. 57 Grund Jens VC Singen Plausch M
3. 50 Röttele Thomas Henggart Plausch M
- 4.144 Rutz Marco WhatsApp Runners Plausch M
5. 46 Leu Nicola Neuhausen Plausch M 1 Rd,
6. 36 Dallemule Robert Feurthalen Plausch M 1 Rd.
7. 48 Jansen Guido RV Union Wangen Plausch M 1 Rd.

12. MITTWOCHABENDRENNEN vom 18. August 2021

Schaffhauser Nachrichten

Freitag 20. August 2021

Einheimische fordern Keller

Das zweitletzte diesjährige Mittwochabendrennen wurde als Tempofahren ausgetragen. Dieses Rennformat ist bei den Rennfahrern recht beliebt, werden doch aktiv fahrende meistens belohnt mit Punkten bei jeder Zieldurchfahrt. Mit unterschiedlicher Taktik gingen die Fahrer ins Rennen. Während der mehrmalige Sieger Hermann Keller aus Konstanz gleich die ersten drei Runden als erster die zwei Punkte holte, verteilten die anderen Fahrer den restlichen Punkt unter sich. Ex-Elitefahrer Ramon Bechter hielt sich bis zur ersten grossen Wertungsabnahme zurück, holte sich dafür diese 6 Zähler. Dann änderte sich die Taktik: jetzt war Junior Wanja Russenberger, der jeweils die zwei Punkte holte, während sich Keller zurückhielt und die zweite grosse Wertung abräumte. Bis kurz vor Schluss änderte sich wenig: Russenberger als "fleissigster Sammler" war Keller dicht auf den Fersen und forderte ihn oft im Zweiersprint, während sich die anderen Fahrer eher auf die grossen Wertungen konzentrierten. Hier hatte Russenberger mit der limitierten Juniorenübersetzung jeweils einen Nachteil. Die letzte doppelt zählende Wertung sicherte sich zum Schluss Bechter vor Noah Köppel. Dies änderte sich nicht mehr am Endergebnis. Keller gewann dieses Rennen vor dem aktiven Russenberger und Bechter. Auf den vierten Rang verbesserte sich noch Köppel dank den letzten Punkten.

U15 Schüler Dylan Meister war der stärkste im Nachwuchsrennen, punktgleich mit Kilian Meister aus Donaueschingen und vor Luca Fesenmeier. Als einzige am Start der Damen/Nachwuchs war Stefanie Witzig und ihre Schwester Selina war die beste bei den jüngeren Schülern. Marco Rutz war erstmals schnellster Plauschfahrer. (msp) Am nächsten Mittwoch findet bereits das letzte diesjährige Mittwochabendrennen statt mit anschliessender Siegerehrung und Preisverteilung für das Gesamtklassament.

Tagesklassament Trainingsmeisterschaft 2021

Hauptkat. E,A,M,S,J,NL 42 Km 58:52 Min. 42,8 km/h

Tempofahren

1 58 98 Keller Hermann Rad Union Wangen E

2 49 53 Russenberger Wanja RV Merishausen/Velo Sport Russenberger U19

3 30 95 Bechter Ramon RMV Schleithem/Team Pedale Simplon NL

4 22 51 Köppel Noah RV Hemmental/Bauersport Cycling Team E

5 10 153 Geiselhart Stefan Fukker Cycling Club M

6 9 61 Ulmer Steffen Freudenskreis Uphill S

7 7 42 Hartmann Tobias VC Singen E
8 6 132 Premiati Benjamin Fukker Cycling Club E

Nachwuchs C/F 22,5 km 38:07 Min. 35,417 km/h

Kriterium

1 7 145 Witzig Stefanie VC Diessenhofen/Witzig Druck U17

Kat. U15 + FU17-1 22,5 km 37:47 Min. 35,730 km/h

Kriterium

1 23 5 Meister Dylan VMC Wilchingen U15/07

2 23 75 Maier Kilian RSC Donaueschingen U15/07

3 11 2 Fesenmeier Luca RSV Hochschwarzwald U15/08

4 4 17 Böttcher Noemi VC Singen U15w/07

5 11 Brändle Jeany Tristar Schaffhausen U15w/07

Schüler Kat. U11/U13 22,5 km 38:07 Min. 35,417 km/h

Kriterium

1 8 16 Witzig Selina VC Diessenhofen / Witzigdruck AG U13w/09

2 4 6 Schlatter Mario VMC Wilchingen U13/09

Plausch 27 Km 39:01 Min. 41,520 km/h

Rundstreckenrennen

1 144 Rutz Marco WhatsApp Runners Plausch M

2 50 Röttele Thomas Henggart Plausch M

3 36 Dallemulle Robert Feurthalen Plausch M

4 45 Döring Michael Schaffhausen Plausch M

5 131 Haller Robert VC Sportiva Plausch M

11. MITTWOCHABENDRENNEN vom 11. August 2021

Schaffhauser Nachrichten

Freitag 13. August 2021

Wanja Russenberger immer stärker

Erst kürzlich hat Wanja Russenberger aus Merishausen seine Lehre erfolgreich abgeschlossen. Nun arbeitet er mit einem reduzierten Pensum, was ihm mehr Training ermöglicht, wodurch er sich aber auch mehr Erholung gönnen kann. Das zahlte sich bereits aus, denn bei den ersten Sprints musste er sich nicht verstecken. Trotz beschränkter Übersetzung holte er schon mal Punkte. Im zwar kleinen, aber ausgeglichenen Feld hatte er mit Benjamin Premiati noch einen Stärkeren vor sich. Damit hatte aber der deutsche Elitefahrer bereits «seinen Motor überdreht», wie Eurosport-Kommentator Jean-Claude Leclerc sagen würde, es blieben seine letzten Punkte für diesen Abend. Wertung zwei sicherte sich Hermann Keller aus Konstanz, bevor die dritte sich Russenberger holte. Die restlichen wie auch letzte doppelt zählende Wertung ergab immer dasselbe Resultat: Keller vor Russenberger. Auf den folgenden Rängen war es eng, denn Dario Muffler hatte gleich viele Punkte wie Noah Köppel. Dank dem besseren Endeinlauf blieb es im Endergebnis bei dieser Reihenfolge. Trotz den wenigen Teilnehmern brauchten die Fahrer für die 45 Kilometer weniger als eine Stunde. Sehr wenige Teilnehmer, wohl noch ferienbedingt, verzeichnete das Nachwuchsrennen. Die einzige Frau am Start, Melina Fritz aus Singen, war die Schnellste vor dem besten U15-Schüler Dylan Meister vom VMC Wilchingen und U13-Fahrerin Selina Witzig vom VC Diessenhofen. Thomas Röttele war diesmal der schnellste Plauschfahrer. Diese haben jeweils keine Punktwertungen, sie werden gemäss Zieleinlauf klassiert. (msp)

Tagesklassement Trainingsmeisterschaft 2021

Hauptkat. E,A,M,S,J,NL 45 Km 59:56 Min. **Kriterium** 45,050 km/h

1 36 98 Keller Hermann Rad Union Wangen E

2 25 53 Russenberger Wanja RV Merishausen/Velo Sport Russenberger U19

3 13 96 Muffler Dario RRC Diessenhofen/LCS NL

4 13 51 Köppel Noah RV Hemmental/Bauersport Cycling Team
5 9 95 Bechter Ramon RMV Schleithem/Team Pedale Simplon NL
6 13 43 Münzer Jan VC Singen E 1 Rd.
7 6 132 Premiati Benjamin Freudenskreis Uphill E 1 Rd

Nachwuchs C / F 22,5 km 37:51 Min. Kriterium 35,667 km/h
1 25 9 Fritz Melina VC Singen F

Kat. U15 + FU17-1 22,5 km 37:49 Min. Kriterium 35,698 km/h
1 21 5 Meister Dylan VMC Wilchingen U15/07
2 6 11 Brändle Jeany Tristar Schaffhausen U15w/07 1 Rd.

Schüler Kat. U11 / U13 11.08.2021 22,5 km 39:02 Min. Kriterium 34,585 km/h
1 19 16 Witzig Selina VC Diessenhofen / Witzigdruck AG U13w/09
2 8 6 Schlatter Mario VMC Wilchingen U13/09

Plausch 11.08.2021 27 Km 39:16 Min. Rundstreckenrennen 41,256 km/
1 50 Röttele Thomas Henggart Plausch M
2 36 Dallemulle Robert Feurthalen Plausch M
3 45 Döring Michael Schaffhausen Plausch M
4 131 Haller Robert VC Sportiva Plausch M
5 46 Leu Nicola Neuhausen Plausch M 2 Rd.
6 48 Jansen Guido RV Union Wangen Plausch M 2 Rd.

[Stimmungsbilder vom 11. Herblinger Abendrennen 11/08/2021](#)



Viele Abwesende beim Abendrennen

Ob das Wetter oder die Ferienzeit der Grund für die geringe Teilnehmerzahl ist, bleibt offen. Kurzfristig organisiert wurde das Rundstreckenrennen im Rebberg von Hallau. Die Runde hatte kaum einen flachen Meter und eine kurze steile (14 Prozent) Rampe, die 30-mal zu befahren war für die wenigen Teilnehmer des Hauptrennens. Bei einem Rundstreckenrennen gibt es Punkte beim Endeinlauf. Trotzdem ging es gleich zur Sache, und die Fahrer sprinteten jeweils die kurze, aber «giftige» Rampe hoch. Es war immer wieder David Futterer aus dem Breisgau (RSV Wyhl), der das Tempo bestimmte. Noah Köppel musste bald einsehen, dass er durch kürzlich erlittene Sturzverletzungen zu stark handicapiert war – er liess abreißen. Somit war nur noch Junior Wanja Russenberger vorne vertreten, und er liess sich nicht abschütteln. Auch Futterer büsste in der Folge für seine anfängliche Fahrweise und verlor auch den Anschluss, schnell kassierte er einen Rundenverlust. Nachdem ein weiterer durch Sturz ausschied, blieben nur noch Manuel Muller (RSV Wyhl) und Russenberger übrig, wobei der deutsche Elitefahrer im Sprint nach 30 strengen Runden den Merishauser bezwang. Die noch verbleibenden drei Mittwochabendrennen finden wieder im Herblingertal statt, und die Organisatoren hoffen auf bessere Wetterbedingungen und mehr Zuspruch als bei der Premiere in Hallau. (msp)

Hallauer Rebberge. Trainingsmeisterschaft Swiss Cycling Schaffhausen.

Hauptkategorie E,A,M,S,J,NL (36 km in 01:03:52 Rundstreckenrennen = 33,820 km/h):

1. 46 Muller Manuel RSV Wyhl E.
2. 53 Russenberger Wanja RV Merishausen U19.
3. 88 Futterer David RSV Wyhl U19 1 Rd.
4. 147 Schmid Sebastian RSV Wyhl A-C 2 Rd.

Kat. Nachwuchs C / F (14,4 km 32:08):

1. 70 Rothe Kati Bike Sport Natheim F.
2. 9 Fritz Melina VC Singen F.

U15 + FU17-1 (13,2 Km in 30:08 = 26,283 km/h):

1. 5 Meister Dylan VMC Wilchingen U15/07.
2. 14 Steiner Felix RV Wetzikon U15/07.
3. 150 Koch Lisa RVC Reute U15w/08. 4

Schüler Kat. U11 / U13 (6 km Rundstreckenr.):

1. 151 Waldmüller Baltasar RVC Reute U13/09.
2. 15 Grund Paul VC Singen U13/09.
3. 16 Witzig Selina VC Diessenhofen U13w/09.
4. 6. Schlatter Mario VMC Wilchingen U13/09.
5. 18 Grund Matilda VC Singen U11w/11.

Plausch (18 km):

1. 57 Grund Jens VC Singen Plausch M.
2. 45 Döring Michael SH Plausch M.
3. 50 Röttele Thomas Henggart Plausch M.
4. 36 Dallemulle Robert Feuerthalen Plausch M

Deutscher Juniorenmeister knapp geschlagen

Schon seit einigen Jahren fährt der Pfullendorfer Cedric Abt die Mittwochabendrennen. Früher bei den Schülern und im Nachwuchsrennen und seit letztem Jahr auch regelmässig im Hauptrennen. Vor Kurzem wurde er nicht ganz überraschend Deutscher Juniorenmeister und präsentierte beim Mittwochabendrennen sein weisses Meistertrikot. Dies freute natürlich Organisator Jürg Merk, und er schickte die Fahrer auf die 36 Runden mit insgesamt 12 Wertungsabnahmen. Als Junior durfte Abt zusammen mit den Fahrern ohne Lizenz mit Vorsprung starten und diese nutzten erwartungsgemäss diese Vorgabe, um in den ersten Wertungen gleich zu punkten. Abt sicherte sich jeweils die meisten Punkte bis zum Zusammenschluss. Erstmals aus dem Breisgau angereist war der Elitefahrer Manuel Muller. Er forderte den endschnellen Junior in den nächsten Sprints heraus, der mit der limitierten Übersetzung aber sicherlich benachteiligt war. Dies blieb dann meist so, denn Muller gewann fast alle restlichen Wertungen vor Abt. Ebenfalls regelmässig Punkte sammelten Jan Münzer und Lukas Spengler. Einzig Tobias Hartmann gelang mit einem Einzelvorstoss noch ein Gewinn einer Wertung, blieb sonst aber ohne Punktegewinn, was ihn somit auch nicht sehr weit nach vorne brachte. In der Endabrechnung war Muller als Neuling im Herblingertal klar vor Abt, Münzer und Spengler. Junior Wanja Russenberger konnte sich noch vor dem mehrmaligen Gewinner Oliver Mattheis behaupten. Durch die vielen Wertungsabnahmen alle drei Runden wurde bei idealen Bedingungen ein sehr schnelles Rennen gefahren mit einem Stundenmittel von 45,3 km/h.

Nächstes Rennen in Hallau Nächsten Mittwoch findet ein weiteres Auswärtsrennen statt. Im Reberg oberhalb Hallau wird ein Rundstreckenrennen auf einem etwa 1200 Meter langen Kurs mit kurzem giftigen Anstieg ausgetragen. Parkplätze sind bei der Bergkirche St. Moritz, der Rundkurs östlich davon. (msp)

Tagesklassement 28.7. Trainingsmeisterschaft Swiss Cycling Schaffhausen.

Hauptkat. E,A,M,S,J,NL (54 km in 01:11:29 Kriterium = 45,325 km/h):

- 1 62 146 Muller Manuel RSV Wyhl E.
- 2 43 31 Abt Cedric RC Pfullendorf U19.
- 3 26 43 Münzer Jan VC Singen E.
- 4 20 97 Spengler Lukas RRC Diessenhofen E.
- 5 19 53 Russenberger Wanja RV Merishausen/Velo Sport Russenberger U19.
- 6 17 62 Mattheis Oliver RSC Kempten E.
- 7 10 88 Futterer David RSV Wyhl U19.
- 8 3 35 Griner Lukas Frauenfeld NL.

Kat. Nachwuchs C / F (22,5 km 34:01 Min. Kriterium 39,686 km/h):

- 1 Timm Leonard VC Singen U17.
- 2 Holzer Aidan Bubenbach U17.
- 3 Rothe Kati Bike Sport Natheim F.
- 4 Fritz Melina VC Singen F.

- 5 Witzig Stefanie VC Diessenhofen/Witzig Druck U17. DNF
- 7 Stelling Victoria VC Singen F.

Kat. U15 + FU17-1 (22,5 km 34:59 Min Kriterium 38,589 km/h):

- 1 22 12 Meyer Toni VC Singen U15/07.
- 2 7 17 Böttcher Noemi VC Singen U15w/07.
- 3 6 75 Maier Kilian RSC Donaueschingen U15/07.
- 4 1 14 Steiner Felix RV Wetzikon U15/07.
- 5 5 Meister Dylan VMC Wilchingen U15/07.

Schüler Kat. U11 / U13

(22,5 km 35:16 Min. Rundstreckenrennen 38,279 km/h):

- 1 Witzig Selina VC Diessenhofen/Witzigdruck AG U13w/09.

- 2 Schlatter Mario VMC Wilchingen U13/09 1 Rd.
- 3 Timm Janosch VC Singen U11/12 3 Rd.
- 4 Maier Pius RSC Donaueschingen U13/10 3 Rd.

Plausch (30 km 43:00 Min. Rundstreckenrennen 41,860 km/h):

- 1 50 Röttele Thomas Henggart Plausch M.
- 2 57 Grund Jens VC Singen Plausch M.
- 3 45 Döring Michael Schaffhausen Plausch M.
- 4 131 Haller Robert VC Sportiva Plausch M.
- 5 36 Dallemulle Robert Feurthalen Plausch M.
- 6 60 Bonell Marco Singen Plausch M.
- 7 99 Rothweil Dieter Team 2 Beat Plausch

Lauf 9: Nachwuchs- und Plauschkategorie kämpfen um den Sieg



Die Amateure und die Elite kämpfen um Punkte



Junior aus Amerika gewinnt erneut

Eigentlich wurden mehr Teilnehmer bei dem idealen Sommerwetter erwartet. Trotzdem erschien ein starkes Teilnehmerfeld mit mehreren Elitefahrern und starken Junioren. Dabei auch ein Fahrer, den man in den nächsten Jahren beobachten muss: Vicco Moore ist nicht nur gross gewachsen, er ist auch ein «grosses Talent». Der US-Amerikaner mit einer Juniorenlizenz wohnt seit ein paar Jahren am Feldberg, weil sein Vater für ein international tätiges Unternehmen arbeitet. Ursprünglich kommt die Familie aus Colorado. Er soll sehr ehrgeizig und diszipliniert sein, so die Aussage seiner Eltern. Weil zurzeit fast keine Rennen sind, ist das Mittwochabendrennen auch für ihn eine willkommene Abwechslung. Vorerst aber hielt er sich zurück. Die ersten Punkte beim Tempofahren holten immer wieder andere Fahrer: Claudius Wetzel aus Konstanz und Jan Münzer von Singen. Die erste grosse Wertung wurde dann von Moore geholt. Erst nach dem Gewinn der dritten grossen Wertung begann Moore zusammen mit dem ebenfalls bis dahin zurückhaltenden Elitefahrer Oliver Mattheis eine Aufholjagd. Diese beiden Fahrer fuhren den anderen davon und teilten sich fortan alle Punkte. Erst mit dem Gewinn der letzten doppelt zählenden Wertung entschied der jüngere der beiden auch das Tagesklassement knapp für sich. Mit deutlicher Punktedifferenz sicherte sich Münzer dank den verbleibenden Wertungspunkten aus den grossen Wertungen verdient den dritten Rang. Im Nachwuchsrennen konnte keiner dem alleine vorausfahrenden Leonard Timm folgen. Mit dem Maximum an Punkten gewann er überlegen vor dem gleichaltrigen Aidan Holzer. Holzer begann erst vor ein paar Wochen mit dem Rennenfahren. Mit Dylan Meister bei den älteren Schülern und Selina Witzig bei den jüngeren gewannen auch noch zwei Einheimische ihre Kategorien. Anstatt nur seinen Nachwuchs Paul und Matilda zu betreuen, startete Vater Jens Grund jeweils selber bei den Plauschfahrern und gewann erneut dieses Rennen. Die vielen teilnehmenden «Hellblauen» vom VC Singen dankten an diesem Abend erneut in Form vom Stellen der nötigen Streckenposten. (msp)

Mittwochabendrennen. Auszug Tagesrangliste.

Hauptkategorie:

1. **Viggo Moore (RVC Reute), 71 Punkte.**
2. Oliver Mattheis (RSC Kempten), 69 Punkte.
3. Jan Münzer (VC Singen), 38 Punkte.
4. Hermann Keller (Rad Union Wangen), 22 Punkte.
5. Claudius Wetzel (VMC Konstanz), 19 Punkte.

Nachwuchs C/F:

1. **Leonard Timm (VC Singen), 30 Punkte.**
2. Aidan Holzer (Bubenbach), 16 Punkte.
3. Victoria Stelling (VC Singen), 15 Punkte.
4. Melina Fritz (VC Singen), 9 Punkte.

Schüler U15:

1. **Dylan Meister (VMC Wilchingen), 3 Punkte.**
2. Luca Fesenmeier (RSV Hochschwarzwald), 3 Punkte.

3. Kilian Maier (RSC Donaueschingen), 2 Punkte.
4. Noemi Böttcher (VC Singen), 1 Punkt.
5. Marlene Stelling (VC Singen).

Schüler U11/U13:

1. **Selina Witzig (VC Diessenhofen/Witzigdruck AG), 1 Punkt.**
2. Paul Grund (VC Singen).
3. Pius Maier (RSC Donaueschingen).
4. Janosch Timm (VC Singen).
5. Matilda Grund (VC Singen).
6. Gwendolyn Ryser (Schaffhausen).

Plausch:

1. **Jens Grund (VC Singen).**
2. Thomas Röttele (Henggart).
3. Michael Döring (Schaffhausen).

4. Marco Rutz (WhatsApp Runners).
5. Robert Dallemulle (Feuerthalen).
6. Robert Haller (VC Sportiva).
7. Dieter Rothweil (Team 2 Beat).



Mario Spengler gewinnt im Regen

Das nasskalte «Sommerwetter» hielt einige davon ab ins Herblingertal zu kommen. So starteten nur eine übersichtliche Anzahl Rennfahrer zum Tempofahren. Die ersten Runden wurden zwar bereits schnell absolviert, die Punkte unter den stärksten Fahrern aber verteilt. Es war ein gegenseitiges Abtasten, auch was es in den nassen Kurven verträgt: «auch die Kurven mit Eisenbahnschienen waren kein Problem schnell zu befahren», so ein Kommentar eines Elitefahrers. Nach vier Runden stand die erste «grosse Wertung» an mit Punkten für die ersten fünf Fahrer. Diese sicherte sich im Sprint Mario Spengler, RRC Diessenhofen, dem dieses Wetter eigentlich behagt. In ähnlichem Stil ging es weiter, die Zwischenwertungen wurden aufgeteilt, zu richtigen Sprints kam es erst wieder in den grossen. Die nächsten sechs Punkte holte sich Oliver Mattheis. Nach dieser Abnahme war für ein paar Runden Spengler alleine voraus und räumte die Zwischensprints ab, blieb aber nach der Einholung ohne Punkte in der nächsten grossen Abnahme. Jan Münzer vom VC Singen erhöhte seinen Punktestand in der Zwischenzeit ebenfalls regelmässig und so war nach vier der sechs Wertungen noch nichts entschieden, alle drei genannten Fahrer punktemässig dicht beieinander. Spengler und Mattheis zogen in der Folge den anderen davon und teilten sich die nächsten Punkte. Mit dem Gewinn der letzten doppelten Wertung sicherte sich Spengler endgültig den Tagessieg vor Mattheis und Münzer. Beim Nachwuchsrennen brillierten die beiden U17-Fahrer Leonard Timm von Singen und Cedric Eilinger von Uzwil. Mit dreissig Punkten, dem Punktemaximum, gewann der Deutsche deutlich vor dem Schweizer. VC Singen-Clubkollege Toni Meyer bezwang den Wilchinger Dylan Meister bei den älteren Schülern und Selina Witzig vom VC Diessenhofen bei den jüngeren. Paul Grund sicherte sich im Sprint das Rennen der Plauschfahrer. (msp)

Mittwochabendrennen. Zwischenklassement. Hauptkategorie:

1. **Mario Spengler** (RRC Diessenhofen/Team Lotto Kernhaus), 52 Punkte.
2. Oliver Mattheis (RSC Kempten), 40 Punkte.
3. Jan Münzer (VC Singen), 35 Punkte.
4. Claudius Wetzel (VMC Konstanz), 12 Punkte.
5. Jan Hugger (Team Lotto Kernhaus), 11 Punkte.

Tagesklassement Nachwuchs C/F:

1. **Leonard Timm** (VC Singen), 30 Punkte.
2. Cedric Eilinger (RMV Uzeil), 20 Punkte.
3. Aidan Holzer (Bubenbach), 8 Punkte. –

Schüler U15 + FU17-1:

1. **Toni Meyer** (VC Singen), 14 Punkte.
2. Dylan Meister (VMC Wilchingen), 8 Punkte.
3. Noemi Böttcher (VC Singen).
4. Kilian Maier (RSC Donaueschingen).

Schüler U11/U13:

1. **Selina Witzig** (VC Diessenhofen/Witzigdruck AG).
2. Paul Grund (VC Singen).
3. Mario Schlatter (VMC Wilchingen).

Plausch:

1. **Jens Grund** (VC Singen).
2. Thomas Röttele (Henggart).
Robert Haller (VC Sportiva).
Michael Döring (Schaffhausen).
Robert Dallemulle (Feurthalen).

Schnelle Zeiten beim Bergrennen in Merishausen

Trotz der vielen und teils intensiven Regenfällen der letzten Tage war der obere Teil der Strecke des Bergrennens Merishausen – Hagen zur Radfahrerhütte in einem überraschend guten Zustand. Laut Aussage von Noah Köppel, eines langjährigen Teilnehmers, fühlte sich der obere Naturstrassenteil etwas weich an, was mit der schmalen Bereifung einen grösseren Rollwiderstand ergab. So durfte trotz idealen Temperaturen keine Unterbietung des Streckenrekordes vom Vorjahr erwartet werden.

Nichtsdestotrotz legte der US-Amerikaner Viggo Moore vom RVC Reute eine Topzeit hin. Er liess sich mit 12:12 Minuten stoppen. Der grossgewachsene Junior war damit 14 Sekunden schneller die 4,2 Kilometer hochgefahren als der Elitefahrer Oliver Matheis, der dieses Jahr regelmässiger Teilnehmer ist. Als bester einheimischer Fahrer liess sich Noah Köppel vom RV Hemmental stoppen mit einer Zeit von 13:27 und blieb damit deutlich unter seiner letztjährigen Zeit.

Mit 14:04 Minuten verbesserte sich Wanja Russenberger bei seinem Heimrennen ebenfalls deutlich und zeigte damit weitere Fortschritte. Bei den Nachwuchsfahrern, die ebenfalls ein Einzelbergzeitfahren austrugen, war Leonard Timm vom VC Singen mit 14:08 um zwei Minuten schneller als noch vor einem Jahr. Mit Dylan Meister vom VMC Wilchingen war in der älteren Schülerkategorie ein Einheimischer zuerst im Ziel. Sie trugen wie die jüngeren Schüler ein «Massenstartrennen» auf verkürzter Strecke aus. Paul Grund, ebenfalls vom VC Singen, war bei den jüngeren ein paar Sekunden vor Selina Witzig oben am Ziel.

Yannick Vögele aus Rüdlingen liess sich eine gute Zeit von 13:25 Minuten stoppen und war somit der Schnellste der Plauschfahrer. Er hätte damit auch in der Hauptklasse eine gute Zeit abgeliefert. Der gastgebende Verein RMV Schaffhausen zeigte sich erfreut über das grosse Zuschauerinteresse, viel mehr als über die eher geringe Teilnehmerzahl.

Nächsten Mittwoch wird es wieder im Herblingertal weitergehen mit einem «Tempofahren» über 32 Runden im Hauptrennen. Die Startzeiten werden wieder wie gewohnt um 18.35 Uhr für den Nachwuchs und 19.25 Uhr für das Hauptrennen sein. (pd/msp)

Merishausen. Mittwochabendrennserie. Bergrennen Merishausen-Hagen. Auszug aus den Ranglisten.

Hauptkategorie (4,2 km, Schnitt 20,655 km/h):

1. **Viggo Moore**(RVC Reute) 12:12 Minuten.
2. Oliver Matheis (RSC Kempten) 12:26.
3. Noah Köppel (RV Hemmental) 13:27.
4. Wanja Russenberger (RV Merishausen) 14:04.
5. Dario Muffler (RRC Diessenhofen) 14:30.
6. Christoph Timm 15:21.
7. Torben Schwarz (beide VC Singen) 15:23.

Nachwuchs (Schnitt 17,830 km/h):

1. **Leonard Timm 14:08.**
2. Janine Schneider (beide VC Singen) 15,47.
3. Aidan Holzer (Bubenbach) 16:24.
4. Melina Fritz (VC Singen) 20:12.

Schüler U 15 (3,2 km):

1. **Dylan Meister (VMC Wilchingen) 12:23.**
2. Magnus Moore (Feldberg).
3. Toni Meyer.
4. Noemi Böttcher (beide VC Singen).

Schüler U11/U13:

1. **Paul Grund (VC Singen).**
2. Selina Witzig (VC Diessenhofen).
3. Mario Schlatter (VMC Wilchingen).
4. Anton Rothe (vom SC Furtwangen).
5. Gwendolyn Ryser (Schaffhausen).
6. Matilda Grund (VC Singen).
7. Pius Maier (RSC Donaueschingen).

8. Frank Wernecke.

9. Lina-Sophie Seidler (beide RSV Seerose Friedrichshafen).
10. Nückel Maximilian.
11. Matteo Bonell (beide VC Singen).

Plausch:

1. Yannick Vögele (vom TV Buchberg Rüdlingen).

2. Peter Hermann (Schaffhausen).
3. Jens Grund (VC Singen).
4. Michael Döring (Schaffhausen).
5. Thomas Röttele (Henggart).
6. Robert Dallemulle (Feuerthalen).

Jan Münzer liebt den Regen – und gewinnt das Rennen

Eine geringe Teilnehmerzahl war zu erwarten wegen den nasskalten Verhältnissen für Ende Juni. Nichtsdestotrotz fanden sich doch noch einige Fahrer zum Hauptrennen ein, ausgetragen als «Tempofahren» über 24 anstatt 32 Runden wie vorgesehen. Der aus dem solothurnischen angereiste ehemalige Thaynger Daniel Lauber legte gleich los und holte die erste Durchfahrtpunkte sowie nach vier Runden auch die erste grosse Wertung. Regelmässig konnte bis dahin auch der junge Singener Fahrer Jan Münzer punkten, der von sich sagt, dass ihm das kühl-nasse Wetter eigentlich behagt. Bereits nach der zweiten grossen Wertung, die er gewann, setzte sich Münzer an die Spitze des Zwischenklassements. Nach einem Einzelvorstoss über mehrere Runden bekam Münzer Verstärkung von Hermann Keller von der Rad Union Wangen (Allgäu) und dem mehrfachen Sieger Oliver Mattheis. Diese drei Fahrer teilten sich in der Folge die Punkte, im klein gewordenen «Feld» gab es nur noch bei den grossen Wertungen wenige Punkte zu holen. Münzer behauptete seine Führung bis zum Schluss und gewann mit deutlichem Vorsprung vor seinen beiden Fluchtkollegen Keller und Mattheis. Bester Ex-Schaffhauser Fahrer blieb mit den zu Beginn gewonnenen Punkten Lauber. Mit deutlichem Vorsprung gewann in Leonard Timm ebenfalls ein VC-SingenFahrer das Nachwuchsrennen. Die ältere Schülerkategorie sicherte sich Felix Steiner vom RV Wetzikon und von den jüngeren Schülern war Selina Witzig die Schnellste. Bergrennen Merishausen folgt Am nächsten Mittwoch wird es in der Rennserie bergauf gehen: das Bergrennen Merishausen–Hagen als Einzelzeitfahren in der Hauptkategorie steht an. Der gastgebende Verein RMV Schaffhausen betreibt bei der Radfahrerhütte eine Festwirtschaft. Start ist beim Parkplatz unterhalb der Kirche in Merishausen, von wo auch ein Shuttleservice zum Ziel organisiert wird. (msp)

Herblingertal: Tempofahren Die Resultate.

– Hauptkategorie

(36 km in 48:08 Min.; 44,8 km/h):

1. Jan Münzer (VC Singen), 56 Punkte.

2. Hermann Keller (Rad Union Wangen), 37.
3. Oliver Mattheis (RSC Kempten), 35.
4. Daniel Lauber (RRC Diessenhofen), 30.
5. Elias Steiger (RVC Reute),
6. 6. David Futterer (RSV Wühl), 5.
7. Wanja Russenberger (RV Merishausen), 4 ^{1 Rd. Zur.}
8. Ron Niestroj (VC Singen), 3.
9. Christoph Timm (VC Singen)
10. Tobias Hartmann (VC Singen).

– Nachwuchs

(22,5 km in 32:53 Min):

1. Leonard Timm (VC Singen), 28 Punkte.

2. Cedric Eilinger (RMV Uzell), 19.
3. Franz Kegler (RC Pfullendorf), 18.
4. Victoria Stelling (VC Singen), 10.

– Schüler U15:

1. Felix Steiner (RV Wetzikon), 5.

2. Dylan Meister (Wilchingen).
3. Noemi Böttcher.
4. Marlene Stelling (beide Singen).
5. Jeany Brändle (Tristar SH).

– Schüler U 13:

1. Selina Witzig (Diessenhofen).
2. Paul Grund (VC Singen).
3. Amon Rothe (Furtwangen).
4. Mario Schlatter (VMC Wilchingen).
6. Gwendolyn Ryser (Schaffhausen).

– Plausch:

1. Jens Gund (VC Singen).

2. Thomas Röttele (Henggart).
3. Robert Haller (Sportiva).

Deutscher Junior Cedric Abt gewinnt

Die unsichere Wetterlage hat am Mittwochabend wohl ein paar Fahrer davon abgehalten, ins Herblingertal zu fahren für das vierte Mittwochabendrennen.

Es stand eine Woche nach dem Auswärtsrennen in Wilchingen ein «Tempofahren» – auch «Punktefahren» genannt – auf dem Programm, bei dem es bei jeder Zieldurchfahrt für die ersten beiden Fahrer zwei und einen Punkt gab. Dazwischen gab es noch «grosse» Wertungsabnahmen für Punkte für die ersten fünf.

Wanja Russenberger vorne dabei

Der U19-Fahrer aus Pfullendorf Cedric Abt zeigte sich gleich zu Beginn recht aktiv und sicherte sich immer wieder Punkte. In der fünften Runde folgte die erste grosse Wertung. Noch ohne Punkte bis zu diesem Zeitpunkt war der Elitefahrer Oliver Mattheis geblieben, der Sieger der letzten beiden Rennen. Er räumte diese Punkte ab. Dann war wieder Abt der fleissige Sammler bis zur nächsten grossen Wertung. Mit Wanja Russenberger vom RV Merishausen holte diesmal ein weiterer Junior diese Zähler, bevor Tobias Hartmann vom VC Singen sich aktiv beteiligte und sich mit Abt vom Rest löste.

Bei Halbzeit führte Abt deutlich vor seinem Begleiter Hartmann das Zwischenklassement an. Bei der vierten grossen Wertungsabnahme kam es zum Zusammenschluss. Wieder sicherte Mattheis sich diese Punkte, und Abt tauschte sozusagen seinen Begleiter aus. Von nun an waren diese beiden Fahrer zusammen voraus und teilten sich bis zum Endeinlauf alle Zähler. Obwohl Mattheis den letzten Sprint gewann, musste er Junior Abt den Tagessieg überlassen. Hartmann sicherte sich mit dem zwischenzeitlichen Vorstoss über mehrere Runden den dritten Rang noch vor seinem Vereinskollegen Jan Münzer und dem Merishauser Russenberger als bestem Einheimischen. Nicht ganz ohne Zwischenfall, aber noch vor Beginn des Gewitterregens ging das Rennen über die Bühne.

Favoritensiege beim Nachwuchs

Beim Nachwuchsrennen gab es keine Überraschung: Leonard Timm beim Nachwuchs (U17) und Toni Meyer bei den älteren Schülern (beide VC Singen) waren die Schnellsten, während Selina Witzig die jüngere Schülerkategorie gewann. Mit Jens Grund gewann auch ein Singener Fahrer das Plauschrennen, das jeweils parallel zum Hauptrennen ausgetragen wird im Schlusseinlauf. (*msp*)

Tagesklassement Trainingsmeisterschaft 2021

**Hauptkategorie E,A,M,S,J,NL 45 km,
01:00:04**

Tempofahren über 44,950 km/h:

1. **62 31 Abt Cedric RC Pfullendorf U19.**
2. 48 62 Mattheis Oliver RSC Kempten E.
3. 31 42 Hartmann Tobias VC Singen E.
4. 20 43 Münzer Jan VC Singen E.
5. 8 53 Russenberger Wanja RV Merishausen/Velo Sport Russenberger U19.
6. 7 51 Köppel Noah RV Hemmental E.
7. 3 33 Wetzler Claudius VMC Konstanz U19.
8. 2 41 Menzel Gregor Freundeskreis Uphill M.
9. 1 40 Schwarz Torben VC Singen U19.
10. 93 Reihn Maximilian TV Mengen NL.
11. 39 Timm Christoph VC Singen M 1 Rd.
12. 132 Premiati Benjamin Freundeskreis Uphill E 2 Rd.
- DNF 96 Muffler Dario RRC Diessenhofen/LCS NL.
- DNF 64 Hall Karl RSV Seerose Friedrichshafen U19.
- DNF 99 Rothweil Dieter Team 2 Beat S.

**Kat. Nachwuchs C / F 22,5 km, 32:58
Minuten, Kriterium über 40,950 km/h:**

1. **30 10 Timm Leonard VC Singen U17.**
2. 18 13 Kegler Franz RC Pfullendorf U17.
3. 7 23 Holzer Aidan Bubenbach U17.

**Kat. U15 + FU17-1 22,5 km, 35:13 Min.
Kriterium über 38,334 km/h:**

1. **17 12 Meyer Toni VC Singen U15/07.**
2. 4 5 Meister Dylan VMC Wilchingen U15/07.
3. 1 75 Maier Kilian RSC Donaueschingen U15/07.
4. 17 Böttcher Noemi VC Singen U15w/07.
5. 14 Steiner Felix RV Wetzikon U15/07.
6. 72 Jäger Clara SC Furtwangen U17w/06.
7. 11 Brändle Jeany Tristar Schaffhausen U15w/07.
8. 8 Stelling Marlene VC Singen U15w/07.

**Schüler Kat. U11 / U13 22,5 km, 35:16 Min.
Kriterium über 38,279 km/h:**

1. **16 Witzig Selina** VC Diessenhofen / Witzigdruck AG U13w/09.
2. 15 Grund Paul VC Singen U13/09.
3. 6 Schlatter Mario VMC Wilchingen U13/09.
4. 71 Rothe Amon SC Furtwangen U13/10 1 Rd.
5. 76 Maier Pius RSC Donaueschingen U13/10 2 Rd.
6. 18 Grund Matilda VC Singen U11w/11 2 Rd.

**Plausch 27 km, 40:14 Min
Rundstreckenrennen über 40,265 km/h:**

1. **57 Grund Jens VC Singen Plausch M.**
2. 50 Röttele Thomas Henggart Plausch .
3. 131 Haller Robert VC Sportiva Plausch M.
4. 45 Döring Michael Schaffhausen Plausch M.
- DNF 46 Leu Nicola Neuhausen Plausch M.

Deutsche dominieren, Mario Spengler Kantonalmeister



Der VMC Wilchingen organisierte auf dem anspruchsvollen und bewährten 2,4 Kilometer-Rundkurs beim Volg in Wilchingen wieder einen schönen Radsportanlass. Bei hochsommerlichen Bedingungen gab es wieder viele Neuanmeldungen, sodass ein grosses Fahrerfeld auf die 24 Runden geschickt wurde. Einige Athleten nahmen sogar einen mehrstündigen Anfahrtsweg in Kauf, weil im Nachbarland noch keine Rennen stattfinden dürfen. Die Fahrer ohne Lizenz und die Junioren durften mit einem halbminütigen Vorsprung starten. Die ersten Runden waren sie sogar schneller als ihre Verfolger, dann wurde jedoch das Tempo erhöht und es kam zum Zusammenschluss. In der sechsten Runde gab es den ersten erfolgreichen Ausreissversuch. Junior Cedric Abt von Pfullendorf setzte sich zusammen mit Elitefahrer Mario Spengler RRC Diessenhofen vom Rest ab. Die nächsten Runden konnten diese beiden Fahrer ihren Vorsprung stetig ausbauen bis zu etwa 30 Sekunden aber diesen nicht weiter vergrössern. Es war noch weit bis ins Ziel und sie hatten zu wenig Vorsprung um an ein Durchkommen zu glauben. Gleichzeitig splitterte sich das Verfolgerfeld auf. Die restlichen Elitefahrer gaben sich noch nicht

geschlagen. So kam es zu einem Verfolgungsrennen verschiedener Gruppen und etwa nach Rennhälfte wieder zum allgemeinen Zusammenschluss. Verschiedene Fahrer versuchten in den nächsten Runden wegzukommen aber keiner schaffte eine Vorentscheidung herbeizuführen. So zeichnete sich ein Sprint einer grösseren Gruppe ab. Oliver Mattheis vom RSC Kempten, der Sieger der Vorwoche, zeigte sich dabei als Schnellster und gewann vor dem aktiven Junior Abt. Mit dem dritten Rang sicherte sich Mario Spengler gleichzeitig auch den Kantonalmeistertitel der Hauptklasse wie im Jahr zuvor. Auf den nächsten Rängen folgte mit Hermann Keller ein weiterer Elitefahrer aus dem Allgäu vor dem heimischen Lukas Spengler. Mit Kevin Krieg auf dem 10. Rang belegte ebenfalls ein Fahrer des RRC Diessenhofen den dritten Rang in der Wertung der Kantonalmeisterschaft. Im grosse Feld des Nachwuchsrennens musste man die einheimischen Fahrer/innen suchen. Die Dominanz der Fahrer aus dem Nachbarland war offensichtlich. Immerhin gewann mit dem Uzwiler Cedric Eilinger ein Schweizer vor Matthias Oohle vom RSV Ebringen (Breisgau) und dem Singener Leonard Timm. Aus Offenburg! kam der schnellste Schüler U15 Benedikt Benz. Mit Dylan Meister vom veranstaltenden VMC Wilchingen auf dem 9. Rang ist der erste Schaffhauser und somit Kantonalmeister klassiert. Bei den jüngeren Schülern gewann zwar mit Paul Grund ein weiterer Singener Fahrer die Tageswertung. Auf den Rängen zwei und drei folgten die besten Einheimischen Selina Witzig VC Diessenhofen und Mario Schlatter VMC Wilchingen. Mit Jens Grund gewann der Vater von Paul das Plauschrennen mit grossem Vorsprung. (msp)

Tagesklassement

Hauptkat. E,A,M,S,J,NL 57,6 km 1:26:45

Rundstreckenrennen 39,838 km/h:

- 1 62 Mattheis Oliver RSC Kempten E.
- 2 31 Abt Cedric RC Pfullendorf U19.
- 3 55 Spengler Mario RRC Diessenhofen/Team Lotto Kernhaus E.
- 4 98 Keller Hermann Rad Union Wangen E.
- 5 97 Spengler Lukas RRC Diessenhofen E.
- 6 42 Hartmann Tobias VC Singen E.
- 7 38 Brugger Luca RC 1886 Villingen E.
- 8 88 Futterer David RSV Wyhl U19.
- 9 90 Steiger Elias RVC Reute U19.
- 10 52 Krieg Kevin RRC Diessenhofen/Team Pedale Simplon E.
- 11 58 Fritz Sebastian VMC Rheinfall / Neuhausen NL.
- 12 95 Bechter Ramon RMV Schleithem/Team Pedale Simplon NL. (...)
- 17 96 Muffler Dario RRC Diessenhofen/LCS NL 1 Rd.

22 37 Eilinger Mathias RMV Uzwil NL 2 Rd.
27 91 Krieg Ruedi Team Pedale Simplon S 6. Rd. –
Kat. Nachwuchs C / F, (14,4 km 23:08 / 37,348 km/h):

- 1 4 Eilinger Cedric RMV Uzeil U17.
- 2 84 Oohle Matthias RSV Ebringen U17.
- 3 10 Timm Leonard VC Singen U17.
- 4 81 Kloss Felix RSV Stuttgart-Vahingen U17.
- 5 27 Pelgein Lars RVC Reute U17.
- 6 28 Knecht Adrian RSV Seerose Friedrichshafen U17. (...)
- 14 3 Ryser Olivia RRC Diessenhofen U17. –

Kat. U15 + FU17-1 (14,4 km 23:11 für 37,268 km/h):

- 1 85 Benz Benedikt RSG Offenburg-Fessenbach U15/07.
- 2 21 Otto Malcom Radunion Wangen U15/07.
- 3 24 Hess Friedrich Radsport Reincker U15/08.
- 4 25 Stihler Fritz Radsport Rhein-Neckar U15/07. (...)
- 9 5 Meister Dylan VMC Wilchingen U15/07.

18 11 Brändle Jeany Tristar Schaffhausen U15w/07 1 Rd. –
Schüler Kat. U11 / U13 (14,4 km in 26:15):

- 1 15 Grund Paul VC Singen U13/09.
- 2 16 Witzig Selina VC Diessenhofen / Witzigdruck AG U13w/09.
- 3 6 Schlatter Mario VMC Wilchingen U13/09.
- 4 71 Rothe Amon SC Furtwangen U13/10.
- 8 1 Ryser Gwendolyn SH U11w/13. –

Plausch (24 km in 39:30 Min. 36,455 km/h):

- 1 57 Grund Jens VC Singen Plausch M.
- 2 79 Riedi Timon VMC Wilchingen Plausch M.
- 3 86 Gloor Michael Dörflingen Plausch M.
- 4 45 Döring Michael SH Plausch M.
- 5 50 Röttele Thomas Henggart Plausch M.

2. MITTWOCHABENDRENNEN vom 9. Juni 2021

Schaffhauser Nachrichten Freitag, 11. Juni 2021

Deutsche Elitefahrer dominieren das zweite Abendrennen RAD



Bei wieder idealen Wetterbedingungen - tags zuvor wäre es nicht so lustig gewesen - starteten wieder einige Rennfahrer zum zweiten Kriterium dieser erst begonnenen Mittwochabendrennen-Saison. Erstmals dabei war der Elitefahrer Oliver Mattheis vom RSC Kempten. Bis er die ersten Punkte für sich verbuchen konnte, mussten zuerst die Junioren eingeholt werden. Karl Kliegel (VMC Wilchingen) nutzte die Gelegenheit vor der Einholung und

gewann die erste Wertung. Der als MTBFahrer bekannte Kevin Krieg (RRC Diessenhofen) setzte sich beim zweiten Sprint an die Spitze und holte die 6 Punkte. Mit dem Solovorstoß des deutschen Mattheis und seinem Gewinn der folgenden drei Wertungen war die Vorentscheidung gefallen. Er hätte in der letzten doppelt zählenden Wertung leer ausgehen müssen, um den Sieg noch zu verlieren. Mit dem Gewinn des Schlusseinlaufs und weiteren 12 Punkten stand dann der klare Sieger fest. Jan Münzer vom VC Singen sammelte am meisten zweite Plätze und belegte am Schluss auch den 2. Rang noch vor dem besten einheimischen Elitefahrer Krieg. Im Nachwuchsrennen entschied wieder Leonard Timm (VC Singen) trotz eines Sturzes in der letzten Runde das Rennen für sich. Seine Verletzungen waren nicht gravierend, sodass er trainingshalber ausser Konkurrenz auch das Hauptrennen mitfuhr. Vereinskollege Toni Meyer war der beste der älteren Schüler, während Selina Witzig (VC Diessenhofen) die jüngere Schülerklasse gewann. Von den Plauschfahrern war Thomas Röttele der Schnellste. **Nächsten Mittwoch** wird es im Herblingertal ruhig sein, denn mit dem ersten Auswärtsrennen in Wilchingen mit Start und Ziel hinter dem Volg wird gleichzeitig der Kantonalmeistertitel ausgefahren. 24 Runden auf einem kuperten Rundkurs erwarten die Fahrer des Hauptrennens. Die Startzeiten werden wie gewohnt 18.35 Uhr für die Nachwuchsfahrer und Schüler und 19.25 Uhr für das Hauptrennen sein. (msp)

Hauptkategorie E,A,M,S,J,NL

(45 km in 58:57 Min. Kriterium 45,801 km/h):

1. Mattheis Oliver RSC Kempten E.
2. Münzer Jan VC Singen E.
3. Krieg Kevin RRC Diessenhofen/Team Pedale Simplon E.
4. Köppel Noah RV Hemmental E.
5. Menzel Gregor Freudenskreis Uphill M.
6. Kliegel Karl VMC Wilchingen.
8. Fritz Sebastian VMC Rheinfall Neuhausen NL.
9. Russenberger Wanja RV Merishausen.
14. Egelmair Christian RV Merishausen NL 1 Rd.

Nachwuchs C / F 22,5 km:

1. Timm Leonard VC Singen U17

Kat. U15 + FU17-1/22,5 km:

1. Meyer Toni VC Singen U15/07.
3. Meister Dylan VMC Wilchingen U15/07 1 Rd.
6. Brändle Jeany Tristar SH U15w/07 1 Rd. –

Schüler U11 / U13 (19,5 km):

1. Witzig Selina VC Diessenhofen / Witzigdruck AG U13w/09.
2. Schlatter Mario VMC Wilchingen U13/09.
7. Ryser Gwendolyn Schaffhausen U11w/13 4 Rd. –

Plausch/30 km: 1. Röttele Thomas Henggart Plausch M.

3. Döring Michael Schaffhausen Plausch M.
5. Dallemulle Robert Feuerthalen Plausch M 1 Rd.
6. Leu Nicola Neuhausen M 1 Rd.



US-Amerikaner gewinnt das erste Saisonrennen

Die Vorfreude war bei vielen gross, denn mit einmonatiger Verzögerung begann die diesjährige Mittwochabendrennserie im Herblingertal. Für die meisten war es der erste «rennmässige» Einsatz, wenn auch nur als Trainingsrennen. Das als Kriterium ausgetragene Rennen mit Wertungen in jeder vierten Runde begann schnell. So war es nicht überraschend, dass die ersten Wertungsabnahmen im Sprint entschieden wurden. Gerade die Junioren zeigten sich dabei als fleissige Punktesammler. Der US-amerikanische Juniorenfahrer Viggo Moore, der mit seiner Familie im Schwarzwald wohnt, gewann gleich die ersten drei Wertungen meistens vor dem ebenfalls grossgewachsenen und gleichaltrigen Pfullendorfer Cedric Abt.

Angriff von Mario Spengler - Vor Rennhälfte griff der einheimische Elitefahrer Mario Spengler, RRC Diessenhofen, beherzt an. Moore war der Einzige, der reagierte und aufschliessen konnte. Schnell fuhren die beiden einen halbminütigen Vorsprung heraus und teilten sich die Punkte in den restlichen Wertungen. Dabei schenkten sie sich jedoch nichts. Mit dem Gewinn der letzten doppelt zählenden Wertung gewann Viggo Moore vor Mario Spengler auch die Tageswertung. Mit Cedric Abt wurde ein weiterer Juniorenfahrer Dritter vor Jan Münzer vom VC Singen. Die Teilnehmerzahl war schon mal erfreulich, wenn auch noch nicht auf dem Stand des Vorjahres.

Dominator Timm wieder vorn - Beim Nachwuchsrennen gewann mit Leonard Timm vom VC Singen kein unbekannter. Er dominierte bereits letztes Jahr. Toni Meyer ebenfalls von Singen und Mario Schlatter vom WMC Wilchingen gewannen je ihre Schülerkategorien. Wegen den grossen Wachstumsunterschieden im Schüleralter werden die U15 und U13 dieses Jahr separat gewertet. Thomas Röttele aus Henggart war der schnellste der Plauschfahrer.

Am nächsten Mittwoch findet das dann im Rahmen der Trainingsmeisterschaft 2021 das zweite Rennen im Herblingertal statt, bevor es dann am 16. Juni in Wilchingen um den Kantonalmeistertitel geht. Am 7. Juli steht mit dem Bergzeitfahren von Merishausen auf den Hagen ein zweites Auswärtsrennen auf dem Programm.(pd./msp)

1. Rennen. Tagesklassement Trainingsmeisterschaft 02-06-2021

HK: E,A,M,S,J,NL (42 km 54:24 Min. Kriterium=46,609 km/h):

1. Moore Viggo RVC Reute U19 (USA).
2. Spengler Mario RRC Diessenhofen/Team Lotto Kernhaus E.
3. Cedric RC Pfullendorf U19.
4. Münzer Jan VC Singen E.
5. Heinemann Leon RSG Offenburg / Fessenbach U19.
6. Hartmann Tobias VC Singen E.
7. Krieg Kevin RRC Diessenhofen/Team Pedale Simplon E.
8. Menzel Gregor Freudenskreis Uphill M.
9. Egelmair Christian RV Merishausen / GS Russi NL.
10. 32 Uhrig Leon RSG Ried Rastatt U19.
11. 53 Russenberger Wanja RV Merishausen/Velo Sport Russenberger U19
12. Brugger Luca RC 1886 Villingen E.
13. Köppel Noah RV Hemmental E. 1 Rd. Zur.
14. Niestroj Ron VC Singen A-C.
15. Kliegel Karl VMC Wilchingen/Team Pedale Simplon A-C.
16. Wetzel Claudius VMC Konstanz U19.
17. Eiling Mathias RMV Uzwil NL.

18. Gräulich Jens Kreuzlingen
- 2 Runden zurück:
19. Timm Christoph VC Singen M.
20. Griner Lukas Frauenfeld NL.
21. Schwarz Torben VC Singen U19 4 Rd.

Kat. Nachwuchs C / F (22,5 km 34:29 Min Krit. 39,149 km/h):

- 1 30 10 Timm Leonard VC Singen U17.
2. Eiling Cedric RMV Uzeil U17.
3. Stelling Victoria VC Singen F.
4. Fritz Melina VC Singen F.
5. Ryser Olivia RRC Diessenhofen U17.

Kat. U15 + FU17-1

(22,5 km 35:36 Min Kriterium 37,921 km/h):

1. Meyer Toni VC Singen U15/07.
2. Meister Dylan VMC Wilchingen U15/07.
3. Fesenmeier Luca RSV Hochschwarzwald U15/08.
4. Stelling Marlene VC Singen U15w/07.

5. Brändle Jeany Tristar Schaffhausen

U15w/07. – U11 / U13 (21 km 36:00 Min. Kriterium 35 km/h):

1. Schlatter Mario VMC Wilchingen U13/09.
2. Ryser Gwendolyn Schaffhausen U11w/13 5 Rd.

Tagesklassement Plausch

(18 km 27:39 Min Rundstreckenrennen 39,059 km/h):

1. Röttele Thomas Henggart Plausch M.
2. Dallemulle Robert Feurthalen Plausch M.
3. Döring Michael Schaffhausen Plausch M.
4. Jansen Guido RV Union Wangen Plausch M.
5. Leu Nicola Neuhausen Plausch M